

Verhaltenskodex Nachwuchsmeisterschaften in Turnierform

Grundlagen

- Ethik Charta von Swiss Olympic:
- Volleyballreglement (VR)
- Offizielle Volleyballregeln
- Ergänzungsreglement SVRZ

Respekt

- Zwischen allen Teilnehmenden herrscht ein vertrauensvolles Klima, welches von gegenseitigem Respekt geprägt ist. Wer Respekt verlangt, soll ihn auch gegenüber anderen zum Ausdruck bringen.
- Schiedsrichter:innenentscheide werden von allen respektiert und weder kritisiert noch kommentiert. Während des Spiels spricht nur die/der Captain mit der Schiedsrichterin / dem Schiedsrichter.
- Die Betreuer:innen sind Vorbilder für die Kinder und Jugendlichen, zeigen faires Verhalten und akzeptieren die Entscheide der Schiedsrichter:innen.

Fairness

Beschimpfungen, Beleidigungen oder Provokationen aus der "Teamzone" dulden wir ebenso wenig wie unsportliche Äusserungen gegenüber den Schiedsrichter:innen.

Allgemein

- Alle am Turnier beteiligten Personen tragen zu Halle und Einrichtung Sorge.
- In den Garderoben und Duschen herrscht Ordnung.
- Allfällige Schutzkonzepte von Swiss Volley und den Vereinen werden befolgt.
- Eltern und Zuschauer:innen sind willkommen, halten sich jedoch nicht am Spielfeldrand auf, sondern im Zuschauer:innenbereich. Sie mischen sich nicht in den Spielbetrieb ein.
- Spieler:innen und Coachs müssen auf der Spielfeldseite gegenüber des Schiedsrichter:innenbocks Platz nehmen.
- Die Freude am Spiel überwiegt. Das Resultat ist weniger wichtig.
- An sämtlichen Anlässen mit Jugendlichen gilt in und um die Sporthallen ein absolutes Suchtmittel-Verbot (Alkohol, Rauchen, Drogen), dies gilt auch für die Betreuer:innen.
- Das Handy hat auf dem Schiedsrichter:innenbock und am Schreiber:innentisch nichts verloren. Es bleibt in der Tasche oder besser grad zu Hause. Denn was nicht herumliegt, kann nicht abhandenkommen.

Die Spieltagorganisation hat das Recht fehlbare Personen aus der Halle zu verweisen.